

Foto Portrait von Olaf Lucht liegt bereits vor.

Eggstedt (plu) Gemeinderatsmitglied, dreifacher Familienvater, Marathonmann, Rinderzüchter und seit kurzem frisch- gewählter Vorsitzender des TSV Eggstedt; das ist Diplom-Ingenieur Olaf Lucht. Der 36-Jährige ist in Eggstedt aufgewachsen. Beruflich ist er bei der KBA-Verwertungszentrale in Bargenstedt beschäftigt. Vor gut zehn Jahren trat er dem rund 340 Mitglieder starken TSV-Eggstedt bei. Über die Tennissparte und den Lauftreff kam er zum TSV und wurde ruckzuck in den Vorstand gewählt, der einen sachverständigen engagierten Kassenwart suchte. Vier Jahre diente Olaf Lucht dem TSV als Kassenwart, zwei Jahre als Beisitzer. Sein organisatorisches Talent bewies Lucht bei der weithin bekannten Eggstedter Stoppelfete. Das Open-Air-Fete findet stets am 1.Samstag im August auf einem frisch abgeerntetem Feld nahe Eggstedt statt. Zusammen mit dem langjährigem TSV-Vorsitzenden Thorsten Zühlke formte Olaf Lucht eine bis dato lokale Kieskuhlenfete zum überregional anziehenden Open-Air festival. Im Veranstaltungsreigen des TSV hat die Stoppelfete seit vielen Jahren ihren festen Platz. Praxisnah und für den TSV von Vorteil Luchts mittlerweile acht-jährige Mitgliedschaft im Eggstedter Gemeinderat. Auf Anhieb übernahm der auch beruflich in Umweltschutzfragen tätige Diplom-Ingenieur den Vorsitz im Umwelt- und Kulturausschuß seiner Heimatgemeinde. Neben TSV-Vorsitz und Kommunalpolitik betreibt Lucht zuhause noch seine „kleine Farm“, wie er seine Gallowayzucht nennt. Dreizehn Stück dieser Robust-Rinder hält Lucht. Zur Landwirtschaft kam er über seinen Vater. Ansonsten sieht man Olaf Lucht zur Zeit viel durch Eggstedt und um Eggstedt herum laufen. Der 36-Jährige trainiert für den Hansemarathon am 21.April in Hamburg. Nach seinem ersten 1995 in Berlin absolviertem Marathonlauf will der TSV-Vorsitzende es jetzt noch einmal wissen. In Berlin absolvierte er die 42,5 Kilometer in viereinhalb Stunden. „Um die vier Stunden“, nennt Lucht seine für den bevorstehenden Hansemarathon angesetzte persönliche Marke.